

**A8-007-2: 7. Eine gerechte und solidarische Gesellschaft gestalten**

Antragsteller\*innen      Malte Wörner

**Antragstext**

**Von Zeile 6 bis 8 einfügen:**

Schuldner\*innenberatungen und soziale **Hilfsprojekte müssen finanziell gestärkt** werden, um Menschen in Not effektiv zu helfen.

Gleichzeitig dürfen Tafeln keine Dauerlösung sein. Niemand sollte auf wohltätige Lebensmittelvergabe angewiesen sein, um den Alltag zu bestreiten. Sie sind Ausdruck eines Systems, das Armut nicht verhindert, sondern verwaltet. Unser Ziel ist ein sozial gerechtes Gemeinwesen, in dem solche Notlösungen überflüssig werden. Das muss einen Paradigmenwechsel von Projektförderung hin zu institutioneller Förderungen für freie Träger der

**Begründung**

Begründung folgt mündlich